

	<p>Objekt: As des Nero mit Darstellung der Ara Pacis</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 20821</p>
--	---

## Beschreibung

Die Ara Pacis Augustae war eine Altaranlage auf dem Marsfeld in Rom. Sie wurde unter Kaiser Augustus (reg. 13 v. Chr.-14 n. Chr.) 13 vor Christus begonnen und vier Jahre später geweiht. In der Mitte eines Hofes, der von Schranken eingefasst wurde und rund 11,5 x 10,5 Meter maß, stand auf acht Stufen ein Altar mit Opfertisch. Die Außenwände waren mit Skulpturen von Göttern sowie von Augustus und Mitgliedern seiner Familie geschmückt. Auf dem As des Kaiser Nero (reg. 54-68) ist nicht der Altar selbst abgebildet, sondern die vordere Wand der Einfriedung. Die Inschrift im Abschnitt ARA PACIS erläutert die Darstellung. Diese Münze wurde gleichzeitig mit den Janustempel-Prägungen Neros ausgegeben. Vermutlich erinnerte auch sie an den Friedensschluss mit den Parthern. [Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik: Kupfer  
Maße: D. 28,5 mm, G. 10,49 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 65-66 n. Chr.  
wer  
wo Lyon

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer

Nero Claudius Caesar Augustus Germanicus (37-68)

wo

## Schlagworte

- Antike
- Architekturdarstellung
- As (Einheit)
- Frieden
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tempel
- Zahlungsmittel

## Literatur

- Kubitschek, Wilhelm (1902): Die Münzen der Ara Pacis. In: Jahreshefte des österreichischen archäologischen Institutes 5, S. 153-164
- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1999): The Roman Imperial Coinage, Bd. I: From 31 BC to AD 69, bearbeitet von Carol Humphrey Vivian Sutherland. London, Kat. Nr. 460